



© Kurt Kuball

## Heimspiel Eichgraben

Schießstättenstraße 12  
3032 Eichgraben, Österreich

ARCHITEKTUR  
**franz zt gmbh**

TRAGWERKSPLANUNG  
**petz zt-gmbh**

FERTIGSTELLUNG  
**2012**

SAMMLUNG  
**ORTE architekturnetzwerk  
niederösterreich**

PUBLIKATIONSdatum  
**4. Februar 2014**



Mit der Geburt der ersten Tochter entstand in der jungen Familie der Wunsch nach einem Einfamilienhaus im Grünen. Man fand ein kleines sanierungsbedürftiges Haus mit großem Garten im Wienerwald. Bereits beim Kauf wurden spätere Erweiterungsmöglichkeiten untersucht. Das knappe Budget erforderte einen hohen Eigenleistungsanteil, um das alte Gebäude in einem ersten Schritt in Stand zu setzen und thermisch zu sanieren. Bei Fertigstellung der Sanierung war bereits das zweite Kind geboren und die Überlegungen für einen Zubau wurden konkreter. Dabei sollten auch die Wünsche der Großmutter nach einer Einliegerwohnung berücksichtigt werden.

Die Bauordnung ließ hinsichtlich der Bebauungsdichte und Gebäudehöhe wenig Spielraum. Um das gesamte Raumprogramm unterzubringen, war die Ausbildung eines zweigeschoßigen Baukörpers zwingend erforderlich.

Die Belichtung der teilweise eingegrabenen Einliegerwohnung im Erdgeschoß wird über ein dem Geländeverlauf angepasstes Fensterband gewährleistet. Ein frei stehender Sanitärkern gliedert den offenen Raum in Schlaf- und Wohnbereich. Die spätere Umnutzungsmöglichkeit in eine kleine Arztpraxis wurde bei der Planung berücksichtigt.

Über dem Erdgeschoß schwebt anstelle des vorher hier befindlichen Baumhauses eine Holzbox, welche von den mittlerweile drei Kindern in der ersten Ausbauphase als großes, 3,5 m hohes Spielzimmer inkl. Kletterwand, Schaukel und Fußballtor intensiv genutzt wird. Für eine spätere Teilung in bis zu vier Einzelzimmer wurden bereits sämtliche Installationen vorbereitet.

Das Erdgeschoß inkl. auskragender Decke wurde in Ortbeton ausgeführt. Die Holzbox ist aus massiven Holzplatten konstruiert und auf allen Seiten inkl. Dach und Untersicht mit diagonal verlaufenden Lärchenholzplatten verkleidet. Aufgrund der komplexen Geometrie mit doppeltem Gehrungsschnitt wurden die grau lasierten Latten von Mitarbeitern des Architekturbüros mit dem Bauherrn in Eigenleistung montiert. Die Holzlatten sind nicht nur Außen sondern auch als Deckenverkleidung in der Einliegerwohnung und als Wandverkleidung in der Glasfuge zwischen Bestand und Neubau das bestimmende gestalterische Element.

Anstelle des Gasbrennwertgerätes versorgt nun eine Luft-Wärme-Pumpe das gesamte Gebäude mit Warmwasser und Wärme. Neben dem hohen thermischen



© Kurt Kuball



© Kurt Kuball



© Kurt Kuball

## Heimspiel Eichgraben

Standard leistet das langfristig flexible und adaptierbare Gebäude einen Beitrag zur Nachhaltigkeit.

In Zeiten mit steigendem Anteil an Singlehaushalten, hohen Scheidungsraten und alleinerziehenden Elternteilen ist dieses Projekt ein Beispiel wie heute in zeitgemäßer Architektur drei Generationen in einem Gebäude zusammenleben können. Dabei helfen die unterschiedlichen Raumstimmungen auf verschiedenen Ebenen von Alt- und Neubau, um die wechselnden Anforderungen nach gemeinsamen Bereichen und Rückzugsmöglichkeiten zu erfüllen. Als vorläufig letzte Erweiterung wurde im Garten ein großes Baumhaus mit Hasenstall realisiert. (Text: Architekt:innen)

### DATENBLATT

Architektur: franz zt gmbh (Erwin Stättner)  
Mitarbeit Architektur: Christian Szalay, Joe Suntinger  
Tragwerksplanung: petz zt-gmbh  
Mitarbeit Tragwerksplanung: Christian Petz  
Bauphysik: zt-moser  
Mitarbeit Bauphysik: Stefan Moser  
Haustechnik: BPS  
Mitarbeit Haustechnik: Gregor Szerencsi  
Fotografie: Kurt Kuball

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2011

Ausführung: 2011 - 2012

Grundstücksfläche: 1.220 m<sup>2</sup>

Bruttogeschossfläche: 350 m<sup>2</sup>

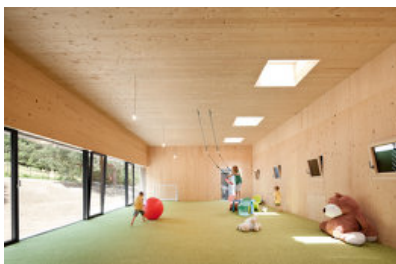
Bebaute Fläche: 178 m<sup>2</sup>

Baukosten: 305.000,- EUR

### NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf:  
vorher 321 kWh/m<sup>2</sup>.a  
nachher 47 kWh/m<sup>2</sup>.a

Bestand: Ziegelmassivbauweise



© Kurt Kuball

## Heimspiel Eichgraben

Zubau: Niedrigenergiehaus in Holzmassivbauweise  
Haustechnik: Luft-Wärmepumpe

### Nachhaltigkeit als Gesamtkonzept

#### Nachhaltigkeit durch Bestandssanierung

Das bestehende Gebäude wurde in seiner Struktur erhalten und auf die neuen Bedürfnisse der Bewohner angepasst. Die Orientierung des Wohnraumes wurde auf den Aussenraum abgestimmt. Sämtliche Außenbauteile wurden gedämmt, der Heizwärmebedarf wurde auf 15% des Altbestandes reduziert.

#### Nachhaltigkeit durch Verdichtung

Durch den Zubau wurde die max. zulässige Dichte des Baubauungsplanes erreicht. Eine höhere Dichte leistet durch weniger Flächenverbrauch und geringeren AufschlieÙungsaufwand einen Beitrag zu ressourcenoptimiertem Bauen.

#### Nachhaltigkeit durch Flexibilität

In der Planung wurden mögliche Nutzungsänderungen für viele Jahre mitgedacht. Die schwebende Holzbox wird von der ganzen Familie als Spiel- und Arbeitszimmer verwendet. Für die Unterteilung in vier Kinderzimmer und den Einbau von Sanitärräumen sind bereits sämtliche Installationen vorbereitet. Im rundum verglasten Erdgeschoss des Zubaus befindet sich eine Einliegerwohnung für die Großmutter. Eine spätere Nutzung als Ordination ist ebenso möglich wie eine Trennung des Zubaus als eigenständige Wohneinheit für eines oder mehrere Kinder.

Heizwärmebedarf: 47,0 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)

Außeninduzierter Kühlbedarf: 0,0 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)

Energiesysteme: Wärmepumpe

Materialwahl: Ziegelbau, Holzbau

#### AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Fa. Szabo, 3041 Siegersdorf

Holzbau: Holzwerk Harold, 3451 Plankenberg

Flachdach: Dachdeckerei und Spenglerei Toth, 3041 Grabensee

Verglasungen und Fenster: Rigo Glas, 1180 Wien

## Heimspiel Eichgraben

Elektro: Fa. Nestelberger, 3041 Grabensee  
Installateur: Fa. Feiertag, 3040 Neulengbach  
Schlosser: Transformer Metallbau, 1230 Wien  
Möbel: Tischlerei Hicker, 3032 Eichgraben  
Vorhang: Gerriets Handel, 1230 Wien

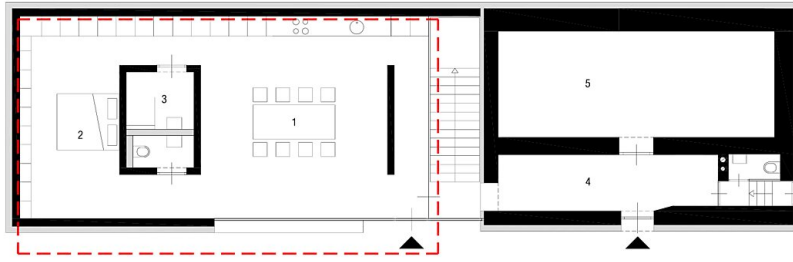
### PUBLIKATIONEN

Der Standard  
Architektur Journal  
The Wall Street Journal

### AUSZEICHNUNGEN

Holzbaupreis 2012  
Ethouse Award 2012  
Das Beste Haus – Nominierung  
Land NÖ – Vorbildlicher Bau  
In nextroom dokumentiert:  
Holzbaupreis Niederösterreich 2012, Preisträger

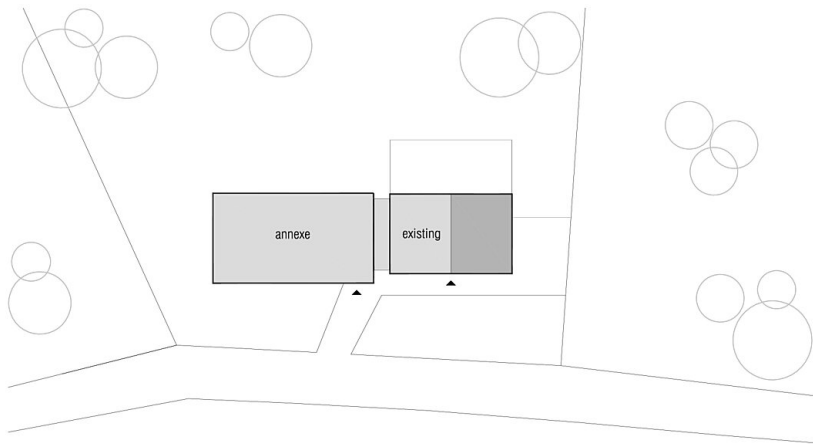
### Heimspiel Eichgraben



- 1 living room wohnzimmer
- 2 bedroom schlafzimmer
- 3 bathroom badzimmer
- 4 entrance eingang
- 5 storage abstellraum

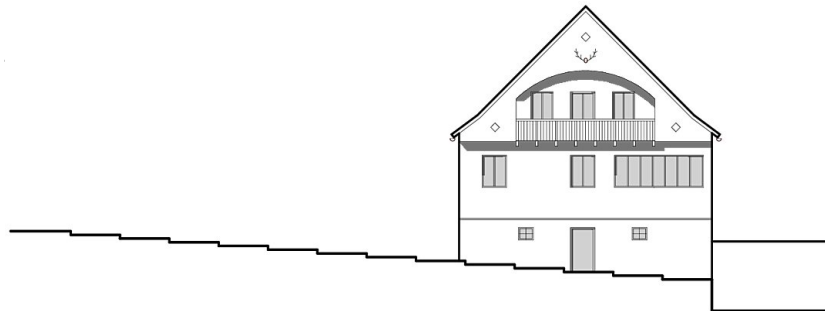
basement untergeschoß 0 2.5 5m

Grundriss UG

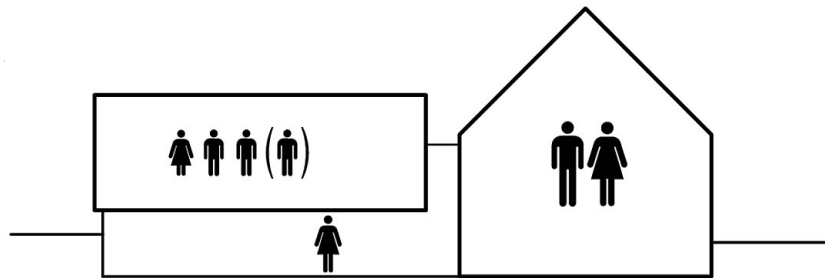


site plan lageplan 0 10 20m

Lageplan

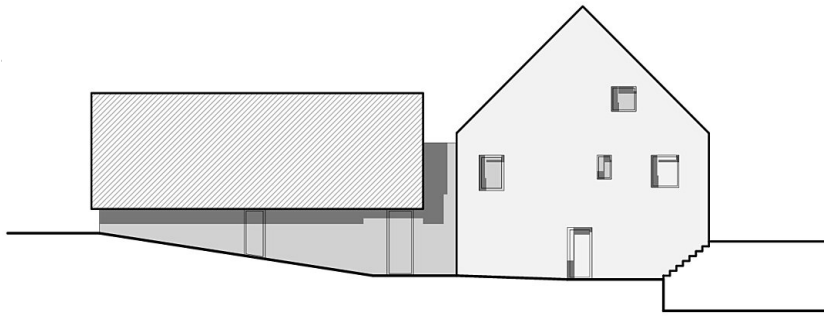


Piktogramm: Altes Haus

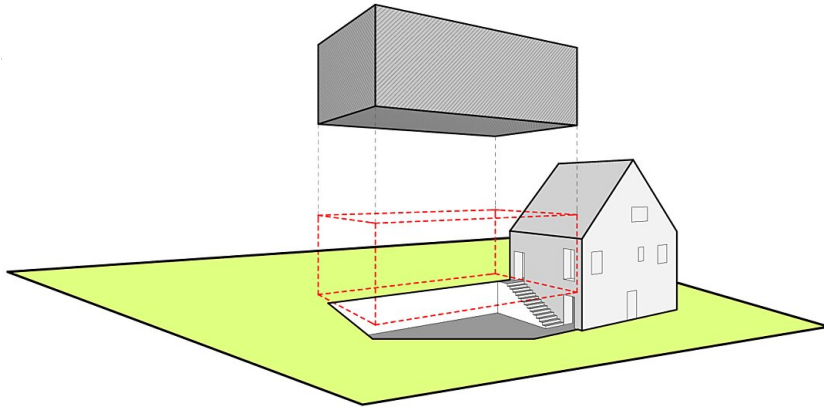


Piktogramm: Bewohner

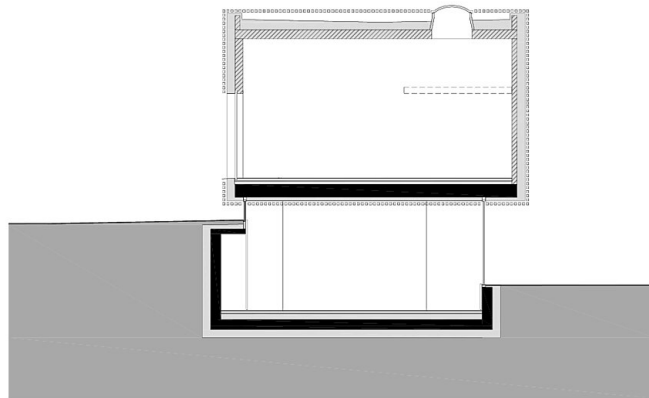
Heimspiel Eichgraben



Piktogramm: Neues Haus



Piktogramm: 3D Darstellung



section schnitt 0 2.5 5m

Schnitt